

Energie-Workshop

Aus dieser Steckdose soll die Sonne scheinen!

Zusammenfassung

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit Strom, den verschiedenen Arten ihn zu gewinnen und wie wir unsere Schule mit nachhaltigem Strom versorgen können. Wir erstellen unter anderem eine Informations- und Kampagnenseite, mit der wir die Schulleitung zum Wechseln des Stromanbieters bringen wollen.

Hintergrund

Dieser Workshop ist Teil des Projektes „Kreislaufschule“. Schüler*innen der Kreativitätsgrundschule Karlshorst wandeln darin in kreativen, künstlerischen, aktivistischen und wissenschaftlichen Projekten ihre Schule Stück für Stück in eine nachhaltige Kreislaufschule um. Am Schluss des Projektes wird die Schule offiziell als „Kreislaufschule“ zertifiziert. Ausführliche Informationen dazu gibt es auf der Webseite des Projektes:

<https://mifactori.de/cls>

Material

- 2 Rohrzangen, 2 LEDs und zwei kleine Motoren/Generatoren fuer ein Pustespiel
- 4er Loch Eisen, Hammer, Schneideunterlage fuer den Bau eines Mini-Windrades
- Kreide
- QR-Code Generator
- Eine leere Internetseite, die wir im Laufe des Projektes mit Leben fuellen
- Video-Kamera (ein Smartphone reicht voellig aus)

TAG 1: Einführung

Wir naehern uns dem Thema Energie an!

1. Kreislaufblock

Siehe unseren Standardeinführungsblock zum Thema hier:

<https://mifactori.de/kreislauf-einfuehrung/>

2. Was ist Strom, was braucht Strom?

In die Runde fragen: Was ist Strom?

Spiel: Wir wollen wissen, was alles Strom verbraucht. Wir machen ein Ratespiel. Jeder von euch zeichnet eine Sache, die hier in der Schule oder im Klassenzimmer Strom verbraucht auf ein Blatt Papier. Dann kommt ihr vor und wir alle müssen raten, was das ist. / Variante: Wenn die Kids mögen, dann sollen sie vorkommen und dürfen das ans White-Board zeichnen. Bis die anderen es erraten haben. Die Lehrerin speichert die Bilder ab.

Nach einer Weile wissen wir, was so alles Strom erzeugt.

3. Woher kommt Strom (Videos)

Wir schauen uns Videos von der Sendung mit der Maus und ähnlichem an. Es geht darum, verschiedene Stromerzeugungsweisen kennenzulernen. Zwischen den Videos diskutieren wir immer. Wichtige Konzepte dabei: Unterscheidung zwischen **erneuerbar** und **nicht erneuerbar** (was davon ist Kreislauf, was nicht?). Wir machen dann eine Liste von Stromerzeugungstechniken. Und wir erklären auch, dass es verschiedene Anbieter gibt, die Strom verkaufen und dass diese verschiedene Techniken anwenden.

FEEDBACK: Das Schauen all der Videos klappt mit den Kindern nicht gut! Nach zwei Videos ist die Aufmerksamkeit weg. Man muss diese Infos den Kindern also besser zugänglicher machen als durch Videos.

VID 1: Was ist Strom (die Maus): <https://www.youtube.com/watch?v=Je22SgH8TCk>

VID 2: Strom aus Wasser: <https://www.youtube.com/watch?v=owy2hjpOjlo>

VID 3: Strom aus Kohle: https://www.youtube.com/watch?v=N5WWw0u_dNE

VID 4: Windenergie: https://www.youtube.com/watch?v=k1Rw_pi2RDY/

VID 5: Sonnenenergie: <https://www.youtube.com/watch?v=WUI1fLFY6iM>

(VID 6: Zitrone: <https://www.youtube.com/watch?v=2r3op2V3Dfo>)

(Zusammenfassung: Energiewende-Video:

https://www.youtube.com/watch?v=n3_S4NZKxiE)

Alternative Quellen für Energie: Gezeitenkraftwerke, Hamsterrad,

Strömungskraftwerk: <https://www.youtube.com/watch?v=EUNU8n8cU2o>

Bonusvideo Windkraft: <https://www.youtube.com/watch?v=h0Tpp45mfMQ>

5. Windspiel

Wir spüren Wind und wie er Energie erzeugt. Wir haben zwei kleine Windräder mit Motoren/Generatoren dabei. Wenn man die anpustet, leuchtet eine LED. Aber man muss wirklich sehr doll pusten! Besonders gut gehen die nicht. Wir bilden zwei Gruppen, die

gegeneinander antreten. Jede darf sich anstellen. Jeder darf einmal pusten. Wer es schafft, die LED zum Leuchten zu bringen, bekommt einen Punkt. Die Lehrerin schlägt immer den Gong. Jedes Kind hat 5 Sekunden Zeit fuer einen Versuch.

Zweite Runde. Die Kinder dürfen zu zwei drauf blasen. Sie müssen sich vorher abstimmen, wer mit wem ein Team bildet. Dadurch steigt die Chance.

Am Ende wird der Punktestand gezählt.

6. Windrad Basteln?

Wenn noch viel Zeit ist, dann basteln wir nach dieser Anleitung hier

<https://www.pinterest.de/pin/746823550690620820/?nic=1> Ein Windrad. Und blasen es.

Falten, Kleben (mit Malerkrepp), dann 4er Locheisen durchschlagen! Dann auf einen Schaschlickspieß setzen! Alle pusten lassen.

Tag 2: Aktion

1. Skriptentwicklung

Ueber Nacht haben wir eine leere Webseite fuer das Projekt aufgesetzt (Online hier: <https://mifatori.de/los>). Dort wird unsere Kampagne erscheinen. Wir entwickeln gemeinsam einen Text fuer die Webseite. Darin verlangen wir von der Schulleitung zu erfahren, woher unser Strom kommt. Der Text kommt auf die Seite und eine Schuelerin wird ausgewaehlt, die ihn abschreibt und dann spaeter vortraegt.

2. Urban Mining

Wir wollen spaeter eine Demo vorm Direktorinnenzimmer machen. Dafuer brauchen wir Material. Wir erklaren den Kindern, was Urban Mining ist und dass wir jetzt in die Supermaerkte der Umgebung gehen wollen, um uns alte Verpackungspappe fuer unsere Plakate zu besorgen. Gesagt getan. Wir gehen in zwei Gruppen zu zwei verschiedenen Supermaerkten. Die Kinnder duerfen dort selbst fragen nach Pappe.

3. Demo-Ausstattung

Zurück im Zimmer bauen wir uns unsere Demoausrüstung zusammen. Jedes Kind macht ein Plakat mit einem lustigen Spruch drauf. Die brainstormen wir vorher. "Sonnenstrom macht froh" usw. Neben Plakaten bauen die Kinder auch kleine Requisiten fuer die Demo z.B. Sonnen aus Pappe. Wir bemalen das alles mit unseren eigenen Stiften und mit Strassenmalkreide.

4. Aktion im Schulhaus

Wir klingeln an der Tür der Direktorin. (Wir haben sie vorher informiert, sie weiss also, dass wir kommen. Wir machen ein bisschen Krach und verlesen unsere Forderungen und ringen ihr das Versprechen ab, beim Schultraeger diese Informationen fuer uns einzutreiben.

5. Videodreh

Im Klassenzimmer nehmen wir noch ein Video auf, welches unsere Forderungen erklart. Die Kinder sind auf dem Video zu sehen, halten sich aber die Gesichter mit ihren Plakaten zu. Das Video kommt dann auf unsere Seite: <https://mifactori.de/los>

6. Flyer

Wir verteilen Flyer mit dem QR-Codes drauf und mit der URL zu unserer Seite! Die Kinder sollen dort ihre Sprüche draufschreiben. Jeder macht einen individuellen Flyer. Und erhält die Aufgabe, diesen Flyer jemandem zu geben. Ihr seid jetzt echte Aktivisten! Lasst uns Druck auf die Schulleitung aufbauen.

Tag 3 – Kontrolltag

1. Kreislaufblock-Wiederholung

Wir gehen mit den Kids nochmal den Kreislaufblock durch, lassen die Kinder nochmal das Tafelbild vom ersten Tag nachentwickeln im Frage-Antwort-Spiel. "Was haben wir zuerst angezeichnet und warum? Wer weiss es noch?"

Wir zeigen auch die Zwischenergebnisse der anderen "Kreislaufschulprojekte", die inzwischen stattgefunden haben.

2. Webseite anschauen und Ergebnis verkuenden

Dann schauen wir mit den Kindern unsere Webseite an. Das Video haben sie noch nicht gesehen. Wir wiederholen nochmal unser Anliegen. Inzwischen haben wir auch unsere Antwort von der Schulleitung: Die Schule bezieht ihren Strom von einer Firma namens Vattenfall.

3. Recherche: Vattenfall

Also gehen wir ins Web und informieren uns ueber Vattenfall. Wir klicken die Webseite des Unternehmens durch und koennen dabei einige Konzepte, die dort auftauchen erklaren. Am Schluss haben wir eine Antwort: Vattenfall erzeugt Strom auch aus Kohle! Also muessen wir ran.

4. Recherche Oekostromanbieter

Wir wollen der Schule einen Oekostromanbieter vorschlagen. Dafuer wollen wir unter anderem Preise erfahren.

Auf Utopia finden wir eine Liste mit empfohlenen Oekostromanbietern, die alle 100% erneuerbar sind. Wir besuchen deren Seiten. Dort lernen wir, dass man fuer eine Preisauskunft den ungefaehren Jahresverbrauch angeben muss.

Also suchen wir im Netz nach "Wieviel Strom verbraucht eine Schule" und finden einen Artikel, der uns sagt, dass es sehr wahrscheinlich mehr als 100 000 kwh sind. Unsere Schule hat aber zwei Gebaeude.

Wenn wir auf den Seiten unserer Stromanbieter unsere Zahl eingeben, bekommen wir die Nachricht, dass ab dieser Summe keine Preisauskuenfte moeglich sind. Man soll sich melden fuer einen individuellen Deal.

Also brechen wir hier ab und fassen all unsere Ergebnisse auf der Seite zusammen und daten sie ab. Wir waehlen dennoch 3 Stromanbieter aus, deren Leistungsumfang uns gut erscheint. Diese empfehlen wir der Schule.

5. Grüne Steckdosen

Jetzt brauchen wir eine Kampagne, die unsere Forderungen nach einem Wechsel noch verstaerkt! Wir bauen kleine Verkleidungen fuer unsere Steckdosen. Dinge die um sie herum gebaut werden und die auf unsere Kampagne hinweisen.

Das haetten wir auch gemacht, wenn unsere Schule bereits Oekostrom beziehen wuerde. Dann haetten die Ummantelungen Dinge gesagt wie "Aus mir scheint die Sonne!" Jetzt muessen wir uns Sprueche ausdenken wie "Aus mir soll die Sonne scheinen!" Wir entwickeln eine Reihe davon und dann beginnen die Kinder diese Ummantelungen zu malen und auszuschneiden. Auf jeden Ummantelung kommt noch ein kleines Klebchen mit der URL zur Kampagnenseite.

Dann verteilen wir die Klebchen im Schulhaus, haengen sie vor allem im Treppenhaus und besonders rings ums Lehrer*innen und Direktorinnenzimmer auf.

-

Dann verabschieden wir uns.

—

Lizenz

Der Text dieser Seite steht unter der Lizenz.



[Creative Commons Namensnennung 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)

Namensnennung: Mifactori (<https://mifactori.de>)